

59

1464 [Februar 28.], *"Uff Zinstag nach St. Mathisen Tag"*

SCHULDANERKENNUNG VON AMMANN, RAT UND BUERGERN DER STADT ZUG
SOWIE DER TALLEUTE VON AEGERI UND DEN BERGLEU-
TEN IM AMTE ZUG [MENZINGEN UND NEUHEIM] GEGEN-
UEBER DER ABTEI EINSIEDELN

s. U ZG I, 1058

Regest, von der Hand Beats II. Zurlauben - AH 3, 151^V-152^X

60

1466 [November 13.], *"Uff donstag nach St. Leonhardts tag"*

VERGLEICHSSPRUCH DES BESTELLTEN SCHIEDSGERICHTS IM STREITE ZWI-
SCHEN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG
EINERSEITS UND ETLICHEN GOTTESHAUSLEUTEN AM
ZUGERBERG [MENZINGEN UND NEUHEIM] UND ZU AEGERI
ANDERSEITS

s. U ZG I, 1072 sowie SSRQ Zug II, 1815 [Beziehungen zwischen den Gotteshaus-
leuten und der Abtei Einsiedeln zum einen und zu Stadt und Amt Zug zum andern]

Regest, von der Hand Beats II. Zurlauben - AH 3, 152

61

1468 [März 14.]

URTEILSSPRUCH, AUSGESPROCHEN DURCH RUDOLF SCHIFFMANN, IM STREITE
ZWISCHEN LANDAMMANN, RAT UND LANDLEUTEN VON SCHWYZ
EINERSEITS UND AMMANN, RAT UND GEMEINDE DER STADT
ZUG SOWIE DEM AEUSSEREN AMT ANDERSEITS

s. U ZG I, 1095 sowie SSRQ Zug II, 1819 [Stadt und Amt Zug müssen vom getätig-
ten Kauf der Rechte, Güter und Gotteshausleute in Neuheim Abstand nehmen.]

Regest, sehr knapp und unvollständig, von der Hand Beats II. Zurlauben
AH 3, 152^V